

Zeitschrift: Bremgarter Neujahrsblätter

Herausgeber: Schodoler-Gesellschaft

Band: - (1978)

Rubrik: Ortschronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ortschronik

VON HANS WEISSENBACH

November 1976

30. Die Katholische Kirchgemeindeversammlung genehmigt im Schellenhaus die Verwaltungsrechnungen 1975 und den Voranschlag 1977, der einen Steuerbezug von 20 Prozent vorsieht.

Dezember 1976

3. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus mit Bildern von Kurt Hediger, Maler, Reinach AG. — 5. Stadtpfarrer Max Wettstein wird mit 645 Stimmen als Mitglied der Schulpflege gewählt. — Die eidgenössischen Abstimmungen bringen folgende Zahlen: die Geld- und Kreditpolitik wird mit 558 Ja gegen 344 Nein, die Preisüberwachung mit 716 Ja gegen 258 Nein angenommen; die 40-Stundenwoche mit 183 Ja gegen 800 Nein verworfen. — 10. Von 74 eingeladenen Jungbürgern begrüßt Stadtammann Stierli deren 21 zur Jungbürgerfeier im Stadtratssaal! — Die Instrumentalschüler der Bezirksschule geben im Kellertheater ein Konzert. — 11. Letzte der 19 Vorstellungen der Operette «Der Vogelhändler» im Casino. — 14. Die Ortsbürgergemeindeversammlung genehmigt im Schellenhaus den

Voranschlag 1977. Der Antrag des Gemeinderates auf Renovation des Bürgerkellers im Ausmasse von Fr. 59 000.— wird abgelehnt, jedoch einer Renovation im Umfange von Fr. 25 000.— zugestimmt. — Die Kommission «Regionales Altersheim Bremgarten/Mutschellen/Kelleramt» veröffentlicht im Bremgarter Bezirks-Anzeiger einen Zwischenbericht über ihre Tätigkeit. — 16. Einwohnergemeindeversammlung im Casino. Es sind 375 Stimmfähige anwesend. Das Budget 1977 wird ohne Diskussion genehmigt. Für die Instandstellung des Reussbrückesaales werden Fr. 80 000.— genehmigt, zur Verbesserung der Beleuchtung des Sportplatzes Fr. 50 000.—. Der Gemeinderat ersucht um Erteilung einer Kompetenz von einer Million Franken zur Erwerbung eines Areals an der Zugerstrasse (ehemals Adolf Schaufelbühl und Gärtnerei Blaser) für die Erstellung eines regionalen Altersheims. Auf Antrag der Rechnungskommission werden jedoch nur Fr. 800 000.— bewilligt. — 21. Moritz Trottmann feiert bei guter Gesundheit seinen 90. Geburtstag. — Nach einem Umbau von drei Monaten wird das vergrösserte Restaurant des Hotels Engel eröffnet. — 24. Nebel an Weihnachten, spärlich Schnee auf den Feldern. — 26. Schulkinder ziehen über Weihnachten und Neujahr von Haus zu Haus und singen Bremgarter Weihnachtslieder, erstmals wieder in einheitlicher Kleidung. — 28. Es fällt zehn Zentimeter Neuschnee. — 31. Postverwalter Willi Rufli tritt nach 46 Dienstjahren in den Ruhestand.

Januar 1977

1. Neujahr bei Schnee und dickem Nebel. — Peter F. Oswald wird zum Major im Generalstab befördert. — Albert Kaufmann, bisher Dienstchef des Postamtes, wird zum Postverwalter, August Koch aus Unterlunkhofen zum Dienstchef

des Postamtes ernannt. — 8. Generalversammlung des Turnvereins (Präsident Werner Steinmann) in der Krone und der Naturfreunde (Präsident Rolf Wassmer) im Stadtkeller. — 12. 15 cm Neuschnee. — 13. Der Gemeinderat gibt bekannt, er habe im Jahr 1976 in 53 Sitzungen 2502 Geschäfte (im Jahre 1970 in 47 Sitzungen 1492 Geschäfte) behandelt. Am 30. November 1976 zählte Bremgarten 5074 Personen, davon 873 Ausländer, im Jahre 1974 waren es 5434 Personen, davon 1335 Ausländer. — 14. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus mit Bildern von Martin Ruf, Fahrwangen, und Franz Weber, Rombach. — 15 cm Neuschnee. — Die Betriebskommission Schwimmbad teilt mit, dass 1976 61 573 Personen das Hallenbad und 89 493 Personen das Freibad besucht haben. Das Hallenbad weist 1976 268, das Freibad 85 Betriebstage auf. — 15. Sebastianschiessen der Stadtschützengesellschaft im Schiessstand Stockweiher. — 16. 15 cm Neuschnee. — 21. Dr. Heinrich Butz, Professor an der Kantonsschule Luzern, rezitiert Balladen im Kellertheater. — 23. Wie das Aargauervolk lehnen auch die Bremgarter Stimmbürger das Konjunkturbudget (Aufnahme von Anleihen für die Finanzierung eines ausserordentlichen Konjunkturbudgets) mit 95 Ja und 318 Nein wuchtig ab, nehmen jedoch das Shreddergesetz (Gesetz über die Lagerung und Beseitigung von ausgedienten Fahrzeugen) mit 319 Ja und 105 Nein an. — Folgende Lehrkräfte werden wiedergewählt: Zehnder Rosa mit 377, Koch Heinz mit 376, Müller Susanne mit 338, Lang Alois mit 336, Thut Irene mit 334, Spörri Michael mit 332, Buchser Karin mit 320 und Stettler Mathias mit 317 Stimmen. Definitiv als Lehrkräfte werden gewählt: Heinrich Erne mit 270 und Frau C. Schneider-Gisler mit 206 Stimmen. — 28. Vor zehn Jahren wurde das Kellertheater im Keller des Postgebäudes eröffnet. — 29. Jahreskonzert der Stadtmusik im Casino mit Musikshow «Venus 5620» unter Leitung von Walter Vonäsch.

Februar 1976

4. Max Wöll wird Präsident des neugegründeten Delta-Gleiter-Clubs «Condor» Wettingen, umfassend die Regionen Aargau, Solothurn und Zürich. — 5. FC-Senioren-Maskenball im Casino. — 12. 52. FC-Ball im Casino. — 15. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus. Es stellen aus: Medard Sidler, Maler, Fahrwangen, und Hans Müller-Gutscher, Maler, Aarau. — 17. Der Orden der Bonitas Dei-Schwestern, welcher das Altersheim der Ortsbürgergemeinde seit dessen Bestehen im Jahre 1962 führt, hat den Vertrag auf Ende Juni 1977 gekündigt. Die Schwestern ziehen in ihr Mutterhaus Eppishausen TG. — 19. Turnerball im Casino. — 20. Grosser Fastnachtsumzug mit 63 Gruppen durch die Stadt unter dem Motto «Brenge ned z'deck». Bei bewölktem, regenlosem Himmel besichtigen viele tausend Personen den Umzug. — 22. Traditionelles «Usrüere» der Schpitelturm-Clique. — 26. Stadtmusikball im Casino. — 28. Willy Bütler, Coiffeurmeister, wird vom Verband Schweiz. Coiffeurmeister zum Prüfungsexperten der Meisterprüfungen ernannt.

März 1977

11. An der Generalversammlung des Orchestervereins im Restaurant Stadtkeller wird ein Dreivorstand gewählt mit Präsident Hans Boller, Kassier Willy Müller und Aktuar Dr. Hans Weissenbach. — 12. Delegiertenversammlung des Aargauischen Kantonalen Kleinkaliberschützenverbandes im Casino. — Der von Konstantin Koch, Webermeister, am 16. Januar 1927 im Restaurant Waage gegründete Sportfischer-Verein begibt bei einem Trunk im Bürgerkeller und einem Mittagessen im Hotel Krone sein 50jähriges Jubiläum. — 13. An den Gross-

ratswahlen erzielen die Parteien folgende Listenzahlen: SP 162, FDP Bünztal 21, FDP Reusstal 232, CVP-CSP Bünztal 17, CVP-CSP Reusstal 496, SV 50, EV 16, LdU 44, Rep. 123. Als Grossräte werden gewählt: Albert Seiler CV-CSP, bisher, und Jakob Klemm FDP, neu. — 17. Der Waffenplatzkommandant Oberst Gst Ringer und alle Funktionäre des Waffenplatzes nehmen im Dachraum des Siechenhauses Abschied von Waffenplatzverwalter Oberstleutnant Richard Widmer, der am 1. April sein neues Amt in Aarau als Chef der Aargauischen Militärverwaltung antritt. Richard Widmer amtete vom 1. März 1963 bis Ende März 1977 als Waffenplatzverwalter in Bremgarten. — 19. Première der Eigeninszenierung des Kellertheaters «Die Zofen» (Les bonnes) von Jean Genet. — Berner Abend im Casino. — 25. Die Gemeinde zählt vier Ganzarbeitslose. — 26./27. Die Wandergruppe führt ihren Volksmarsch durch. — 28. Rückfall in den Winter mit 8 cm Schnee.

April 1977

1. Examen an der Primarschule, Zensuren der Primar- und Sekundarschule sowie der Bezirksschule im Casino. — Vernissage in der Galerie beim Kornhaus. Es stellen aus: Johan Peter Pernath und Mariann Pernath, Niederhünigen BE. — 2. Tag der offenen Tür der Genie RS. — 5. Das alte Bahnhofwestgebäude wird abgerissen. — 8. Karfreitag. Es schneit. — 9. Alfred Ritter, Glärnischweg 3, wird nach 40 Jahren Bundesdienst als PTT-Briefträger und Angestellter beim Waffenplatz pensioniert. — 10. Ostern, kühles, regnerisches Wetter. — 11. Ostermarkt, Kühles Wetter ohne Niederschläge. 30 000 Personen besuchen den Markt. — 14. Der Verkehrsverein schreibt zur Verschönerung des Stadtbildes einen Wettbewerb aus über «Blumenschmuck in der Altstadt».

Mai 1977

1. Am Internationalen Radballturnier in Hamburg siegte der Veloclub Bremgarten im Aktivturnier mit André Schmid/ Werner Seiler sowie im Juniorenturnier mit Erich Schindler/ Hugo Hufschmid. — 9. Altersausflug des Handwerker- und Gewerbevereins mit 150 Senioren ins Muotathal. — 11. Der Aargauische Gipsermeisterverband führt im Hotel Krone seine Generalversammlung durch. — 13. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus. Es stellen aus: Werner Christen, Maler, Spreitenbach, und Rosa Krebs-Thulin, Malerin, Bern. — 14. Tag der offenen Tür der Wasserversorgung Bremgarten. Besichtigung der Betriebswarte im Rathaus, des Reservoirs Spannhölzli und des Grundwasserpumpwerks in der hinteren Mulde. — 14./15. Erstes Seilziehturnier in der Fohlenweide, veranstaltet vom Seilziehclub Bremgarten. — Erstes Volkstheatertreffen (Aarau, Baden, Bremgarten, Möhlin) im Kellertheater. — 21./22. Wiederholung des Volkstheatertreffens. — 22. Fahrt ins Blaue des Handwerker- und Gewerbevereins mit 508 treuen Kunden nach Appenzell. — 29. Pfingsten. Schönes Wetter. — 30. Pfingstmontag. Schönes Wetter, 10 000 Besucher am Markt.

Juni 1977

1. Jeannette Muntwyler, Widen, übernimmt als Heimleiterin das Altersheim. — 4./5. Neuuniformierung der Stadtmusik. — 11. Waldspaziergang für die Einwohner, organisiert durch den Verkehrsverein. — 12. Resultate der Abstimmungen: Steuerpaket 482 Ja, 782 Nein, Steuerharmonisierung 686 Ja, 515 Nein, Kantonales Gewässerschutzgesetz 846 Ja, 289 Nein. — 14. Die Ortsbürgergemeindeversammlung im Schellenhaus genehmigt die Verwaltungsrechnungen 1976 und die

Baukredite Rathauserweiterung Fr. 2 720 253.—, Renovation Rathaus-Altbau Fr. 462 216.—, und Umbau Schellenhaus Fr. 708 869.—. — 16. 171 Stimmfähige (2677 Stimmberechtigte) besuchen die Gemeindeversammlung im Casino. Sie genehmigen die Verwaltungsrechnungen 1976. Die Gesamteinnahmen betragen 9,3 Mio Franken (Budget 6,9 Mio). Hallenbad und Freibad weisen ein Defizit von Fr. 151 539.— auf. Genehmigt werden Bauabrechnung Schulanlage Isenlauf mit 7 828 225 Franken, Wasserversorgung Ausbauprojekt 1965 mit Fr. 1 435 215.—, Grundwasserpumpwerk hintere Mulde mit Verbindungsleitung Fr. 962 385.— und Grundwassersondierbohrung Oberebene Fr. 150 200.—. Eingebürgert werden Pechlaner Hans, italienischer Staatsangehöriger, mit Ehefrau und sieben Kindern, Dittrich Johannes Walter, deutscher Staatsangehöriger, mit Ehefrau und einem Kind. Auf den vorgelegten Vertrag mit der Telecommunal AG in Zürich wird nicht eingetreten. — 18. Waldumgang der Ortsbürger. — Première der Freilichtspiele des Kellertheaters auf dem Schellenhausplatz: «Don Gil von den grünen Hosen» Lustspiel von Tirso de Molina. — 24. Die Bremgarten—Dietikon-Bahn feiert ihr 75jähriges Bestehen. Der Betrieb wurde am 2. Mai 1902 aufgenommen. — 25./26. Das Bremgarten-Kartell tagt. — FC-Turniere auf dem Sportplatz Bärenmatt. — 30. Beginn des Wettbewerbs des Verkehrsvereins «Blumenschmuck in der Altstadt».

Juli 1977

1. Margrith Frey, Oberhof, tritt im Altersheim die Stelle als Heimleiterin-Stellvertreterin an. — 7. Bei Einbruch ins Café Bijou entwenden die Diebe aus der Ladenkasse 1600 Franken. — 18. Dr. med. Fritz Lenzinger, Spezialarzt für Innere Medizin FMH, bisher Oberarzt am Kreisspital in Muri, eröff-

net im Neubau des Bruno Schaufelbühl-Berger an der Schlossergasse 1 eine Arztpraxis.

August 1977

1. Bundesfeier auf dem Schellenhausplatz, organisiert durch den Verkehrsverein. Die Stadtmusik Bremgarten und Trachtenleute aus dem Kanton Solothurn gestalten die Feier. Verbindende Worte spricht Lehrer Heinz Koch. Die vaterländische Ansprache hält Staatsschreiber Dr. Max Egger, Solothurn. Anschliessend grosses Feuerwerk an der Reussfront und Freitanz auf dem Schellenhausplatz. — 5. Im Stadtratssaal orientieren H. R. Schilling, Chef des Verkehrsplanungsbüros, und A. Hunziker, Sachbearbeiter, über die geplante Kerntangente. Zur Entlastung des Verkehrs durch die Altstadt soll eine neue Brücke, parallel zur Bahnbrücke erstellt werden. — 16. Peter F. Oswald teilt mit, dass er auf eine Wiederwahl als Gemeinderat verzichtet. — 19. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus mit Plastiken von Hans Jakob Meyer, Feldmeilen ZH, und Bildern von Fritz Deringer, Uetikon am See. — 21. Der Pontonierfahrverein führt bis Ende Oktober wieder jeden Sonntag einen Fährbetrieb beim Geishof über den Flachsee durch. — Rolf Gehrig gewann am Eidgenössischen Schwingerfest in La Chaux-de-Fonds das traditionelle Stossen mit dem 40 kg schweren Stein. — 25. Sporttag der Oberstufe auf dem Sportplatzareal an der Zugerstrasse.

September 1977

1. Der neue Waffenplatzverwalter, Major Wiedmer Markus, von Buchholterberg BE, tritt sein Amt an. — 4. Jodler-

konzert im Casino, durchgeführt von der Stiftung «Arnold Karli-Fonds». — 6. Peter F. Oswald, Architekt, wurde vom Regierungsrat als neues Mitglied in die Aufsichtskommission über die HTL Brugg-Windisch für die Amtsperiode 1977/81 gewählt. — 8. Der Gesamtregierungsrat führt in Bremgarten wegen des geplanten Baues einer Kerntangente (Brücke über die Reuss bei der Bahnbrücke) einen Augenschein durch. — 10./11. Pferdesporttage in der Fohlenweide. — 17. Tag der offenen Tür bei der Genie RS 236. — 17./18. Mitglieder der Königlichen Scharfschützenvereinigung Rotterdam statteten den Sportschützen Bremgarten einen Besuch ab. — 18. Eidgenössischer Betttag. Der katholische Kirchenchor, unter der musikalischen Leitung von Lehrer Heinz Bergamin, blüht wieder auf und singt in der Stadtpfarrkirche die Missa pro Patria von J. B. Hilber. — 19. Der Durchfahrtsverkehr über die Reussbrücke bleibt wegen Reparaturarbeiten für einige Wochen für sämtlichen Verkehr gesperrt. — 23. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus mit Gemälden und Holzschnitten von Paul Franken, Küngoldingen, und Gemälden und Zeichnungen von Richard Benzoni, Würenlos. — Die Betriebskommission Schwimmbad teilt mit, dass infolge des unerfreulichen Wetters dieses Sommers nur 75 000 Besucher das Freibad besucht haben, letztes Jahr waren es 105 000. — 24. Das reformierte Pfarramt und die reformierte Kirchenpflege führen einen Kreisbibeltag durch mit Predigt von Pfarrer Hofer und anschliessendem «Suppenznacht» im Kirchgemeindehaus zu Gunsten der Aktion «Brot für Brüder». — 25. Sonntag mit sechs eidgenössischen Abstimmungen. Die Resultate lauten: Volksbegehren Mieterschutz: 467 Ja, 853 Nein, Mieterschutz Gegenvorschlag der Bundesversammlung: 615 Ja, 579 Nein, Luftverschmutzung (Albatros-Initiative) 452 Ja, 937 Nein, Referendum 928 Ja, 453 Nein, Verfassungsinitiative: 863 Ja, 495 Nein, Fristenlösung: 536 Ja, 886 Nein.

Oktober 1977

1. Der Altstadtmarkt auf dem Schellenhausplatz wird gut besucht. — 2. Bei den Stadtratswahlen werden wiedergewählt: Alfred Glarner, SP, mit 687 Stimmen, Paul Engetschwiler, CVP, 615, Adolf Stierli, FDP, 573, Alfred Koch, CSP, 552, und neu Erich Faes, parteilos, 478. — 7. Beständeschau auf der Fohlenweide. — 8./9. Chilbifest der Stadtmusik im Casino. — 16. Adolf Stierli wird mit 514 Stimmen als Stadtammann, Paul Engetschwiler mit 528 Stimmen als Vizeammann wiedergewählt. — 19. Die Weinlese in den Stadtreben ergibt 3500 Liter Rotwein mit 73 Grad Oechsle und 250 Liter Weisswein mit 72 Grad Oechsle. — 20. Die von Bernhard Knecht, Rektor der Bezirksschule, neugegründete Volkshochschule führt diesen Herbst jeden Donnerstag abend einen Vortrag durch. Dr. Eugen Bürgisser spricht als erster über das Thema: «Aus Bremgartens Geschichte». — 23. Am Synesiustag besuchen wiederum Tausende Bremgarten und lassen sich in der Pfarrkirche die Augen segnen. — 26. Generalversammlung des Verkehrsvereins im Restaurant Zürcherhof mit Preisverteilung des Wettbewerbs «Blumenschmuck in der Altstadt». — 27. Am zweiten Kursabend der Volkshochschule hält Professor Gustav Kalt, Luzern, einen Vortrag über «Heinrich Bullinger, 1504 bis 1575 — Ein grosser Christ und bedeutender Theologe». — 28. Vernissage in der Galerie beim Kornhaus. Es stellen aus: Edith Oppenheim, Ennetbaden, und ihr Sohn Roy Oppenheim, Lengnau. — 29. Première der Eigeninszenierung des Kellertheaters «Viola» nach Shakespeares «Was Ihr wollt». — 30. Zusammenkunft der «Ehemaligen Schüler der Bezirks- und Sekundarschule» im Casino unter dem Präsidium Dr. Hans Weissenbach. Die Bezirksschüler erfreuen die Anwesenden mit musikalischen Darbietungen. Nationalrat Albert Rütimann, Jonen, referiert über «Erlebnisse eines Parlamentariers in Bern.»

November 1977

3. Im Rahmen der Vorträge der Volkshochschule spricht Professor Dr. Heinrich Butz, Luzern, über Niklaus von Wile (1415—1479). — 5. Einweihung der neuen Friedhofhalle. Den Altartisch weiht Kantonaldekan Arnold Helbling. — 10. In der Vortragsreihe der Volkshochschule referiert Dr. A. Zehnder, Neuenhof, über «Die Landschaft, in der wir leben». — 11. Räbeliechtli-Umzug der Primarschule 1. bis 4. Klasse. — 17. Volkshochschule: Dr. A. Zehnder, Neuenhof, referiert über «Die lebende Natur und ihre Erforschung». — 24. Volkshochschule: Paul Bruggmann, Unterlunkhofen, Leiter der «Aargauer Oper» spricht über das Thema «Von der Stückwahl zur Première». — 26. Turnervorstellung im Casino unter dem Motto: Rendez-vous beim Turnverein. — Erster Schneefall von zwei bis drei Zentimetern. — 29. Die Katholische Kirchgemeindeversammlung im Schellenhaus genehmigt die Rechnung 1976 und den Voranschlag 1978.